

erleben

DÜLMEN

GRATIS-Magazin

Ausgabe 2016

Foto: Chris Puivert

+ GEWINNSPIEL

**3 TANKGUTSCHEINE
à € 50,00**

Dülmen: Kulturelle Vielfalt

Geschichtliches, Kunst, Kultur & Tradition

Lokale Kompetenz

Geschichten, Produkte und Trends unserer Unternehmen

Sonderausgabe StadtAnzeiger

Inhaltsverzeichnis, Stadtwerke Dülmen	Seite 2
Grusswort, GeoConsult Dülmen	Seite 3
Nick van Delft, Thorsten Kestermann	Seite 4
VaKo Druck GmbH, A&R Münsterland	Seite 5
KreAktiv-Werkstatt	Seite 6-7
Musikschule Rath,	
KTS Krankenbeförderung GmbH	Seite 7
Dülmener Wildpferde	Seite 8-9
Pro Seniore Residenz Marienhof	Seite 9
1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt	Seite 10-11
Pflegedienst Jürgen Steinberg	Seite 11
Schachklub Dülmen	Seite 12
Pferdi-Liköre,	
Café Karthaus, La Beauté	Seite 13
Straßenfest rund um den Königsplatz	Seite 14
Cinema Center Dülmen, König Raumdesign	Seite 15
Gewinnspiel,	
Löwenzentrum Autohaus GmbH	Seite 16

IMPRESSUM

ANZEIGENSONDERHEFT

Herausgeber: StadtAnzeiger Verlag GmbH
Davidstraße 15, 48653 Coesfeld, Telefon 02541/9407-01

Anzeigen: Andree Guderlei **Idee:** Ralf Roring, Dirk Klapsing

Redaktion: Simone Reher, Alexandra Schlüter

Layout & Umsetzung:
HEIMSPIEL Werbeagentur Dirk Klapsing, Borken
Silvia Hommel

Erscheinungstermine: 1 x jährlich

Fotos: Stadt Dülmen (S. 8 oben),
Thomas Wedler (S. 8 unten), Dülmen Marketing e.V. (S.13),
Simone Reher, Alexandra Schlüter, pr

	A & R Münsterland Wierlings Kamp 10 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/55 48 www.schrotthandel-muensterland.de
	Café Karthaus Weddern 14 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/8 93 22 64 www.werkstaetten-karthaus.de
	GeoConsult Dülmen Hanninghof 30 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/7 82 06 70 www.gc-duelmen.de
	Thorsten Kestermann Industriestraße 5a · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/7 83 18 21 Oldendorper Weg 24 · 48653 Coesfeld Telefon 0 25 41/7 14 15
	König Raumdesign Telgenkamp 8 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/8 87 29 info@koenig-boeden.de
	KTS Krankenbeförderung GmbH Kreuzweg 49 · 48249 Dülmen Kostenlose Hotline: 08 00/3 03 18 00 www.kts-krankenbefoerderung.de
	Friseursalon La Beauté Halteiner Straße 58 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/8 92 88 43 www.friseursalon-mandy-fiedler.de
	Löwenzentrum Autohaus GmbH Halteiner Straße 252 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/78 22 40
	Musikschule Rath Lüdinghauser Straße 14 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/8 79 37 berthold.rath@web.de
	Pro Seniore Residenz Marienhof An der Eisenhütte 3-5 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/97 20 www.pro-seniore.de
	Stadtwerke Dülmen Alter Ostdamm 21 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/79 00 80 www.stadtwerke-duelmen-gmbh.de
	Pflegedienst Jürgen Steinberg Vollenstraße 8 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/94 85 78 www.pflegedienststeinberg.de
	VaKo Druck GmbH Wierlings Busch 73 · 48249 Dülmen Telefon 0 25 94/9 47 60 www.vako-druck.de

LISA STREMLAU, Bürgermeisterin der Stadt Dülmen



Liebe Leserinnen und Leser,
die neue Ausgabe von „Dülmen erleben“ vermittelt einen guten Eindruck der vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, die unsere Stadt ihren Bürgerinnen und Bürgern und ihren Gästen zu bieten hat. Ich persönlich freue mich in den kommenden Wochen sehr auf den 1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt, eine neue Veranstaltung, die mit viel Engagement vorbereitet wird. An zwei Tagen haben Besucher die Möglichkeit, die gemütliche Atmosphäre in Hausdülmener zu genießen und an den unterschiedlichen Ständen nach handgefertigten Schmuckstücken oder Dekoration zu schauen. Neben solch besonderen Events gibt es in Dülmen verschiedenste Möglichkeiten, den Alltag zu gestalten, zum Beispiel durch die Mitgliedschaft in einem der zahlreichen Vereine. In dieser Ausgabe können Sie den Schachverein näher kennen lernen. Kinder und Jugendliche fühlen sich in der Neuen Spinnerei wohl. Interessantes zu den vielfältigen Angeboten des Jugendzentrums erfahren Sie ebenfalls in diesem Heft. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihre Lisa Stremkau
Bürgermeisterin

Blick in den Untergrund – GeoConsult Dülmen bietet umfassende Baugrundberatung

Egal, ob Privathaus, Bürogebäude oder Industrieanlage – ist der Baugrund nicht in Ordnung, sind ganze Projekte zum Scheitern verurteilt. Damit das nicht passiert und Bauherren keine bösen Überraschungen erleben müssen, berät Diplom-Geologe Gregor Peletz mit seiner Firma GeoConsult Dülmen Bauträger in allen Belangen rund um die Bodenbeschaffenheit. Dabei stehen sowohl geotechnische als auch hydrogeologische und umwelttechnische Fragestellungen im Mittelpunkt. Gregor Peletz berät nicht nur vor Baubeginn, sondern steht während der gesamten Bauphase als kompetenter Partner zur Seite. Dabei werden Aspekte wie Zeit- oder Kosteneffizienz ebenso berücksichtigt wie statische Erfordernisse und bautechnische Machbarkeit. Das Leistungsspektrum von GeoConsult Dülmen umfasst Baugrundbegutachtungen, Unterstützung bei Kanal- und Rohrleitungsbau, geotechnische Konzepte für Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen sowie Problemlösungen im Bereich Baugruben oder Böschungen. GeoConsult Dülmen arbeitet flexibel und innovativ. Dazu gehört die Kooperation mit Partnern, um eine umfassende Betreuung aus einer Hand zu gewährleisten. Treten bei der Baugrunduntersuchung beispielsweise Altlasten zu Tage, vermittelt GeoConsult Dülmen zuverlässige Partner zur Entsorgung.

GeoConsult Dülmen
Hanninghof 30 · 48249 Dülmen
Tel. 0 25 94/7 82 06 70
www.gc-duelmen.de



kompetent • persönlich • vor Ort

STADTWERKE DÜLMEN GmbH

Ihr Partner für Energie und Wasser in Dülmen

Alter Ostdamm 21, 48249 Dülmen, Tel. 02594/7900-80, Fax 02594/7900-53

E-Mail: kundenservice@stadtwerke-duelmen-gmbh.de, Internet: www.stadtwerke-duelmen-gmbh.de



Nick van Delft:

Diplom-Gitarrist, Sänger und Komponist aus Merfeld

13 Jahre alt war er alt, als Nick van Delft erstmals zu einer Gitarre gegriffen hat. Diese war von seinem Onkel. Er saß in seinem Kinderzimmer und übte immer wieder. „Mein Stiefbruder hatte eine Plattensammlung – unter anderem auch von ACDC. Ich liebte die Musik und wollte so spielen“, erinnert sich der Musiker aus Merfeld. Eigentlich wollte er immer Tennisprofi werden – war ein Boris-Becker-Fan. „Ich habe aber schnell gemerkt, das wird nichts!“ Und dann wusste er einfach, dass er Musiker werden will.

Von Simone Reher

Dülmen. Heute ist der 39-jährige Nick

van Delft Mitglied der Band ZODIAC, eine Blues-Rock Band aus Münster, und führt zudem eine Gitarrenschule in Dülmen. Er wohnt erst seit sechs Jahren in Merfeld. „Hier habe ich mein kleines Kanada gefunden“, erzählt uns Nick. In Merfeld wohnt er in einem Holzhaus und sieht von dort aus auf viel Natur. „Ich genieße die Stille, wenn ich nach einer dreiwöchigen Konzert-Tour wieder nach Hause komme.“ Doch einen weiteren Grund gibt es auch. „Hier störe ich keinen, wenn ich an neuen Songs arbeite.“ Seine Hündin Jemma, ein Boxer-Mischling, liebt es. Sie liegt dann ganz ruhig zu seinen Füßen.

Als Kind ist der gebürtige Duisburger nach Kanada gezogen und verlebte dort seine

Schulzeit. Sein Stiefvater stammt aus den Niederlanden, deswegen sein holländischer Nachname. Mit drei Stiefbrüdern lebte er unter anderem in Calgary und Vancouver. „Vancouver ist der schönste Ort, den ich kenne. Meer, Berge und europäisch“, so Nick van Delft. Die Musik ist ihm sozusagen in die Wiege gelegt worden. Seine Mutter war Sängerin, sein Vater Pianist. Als er seine Haare wachsen ließ, habe seine Mutter ihm immer die Haare aus dem Gesicht geschoben, lächelt er. Jetzt ist sie stolz auf ihren Sohn und ist ab und zu bei seinen Konzerten dabei.

Seine dunklen, langen Haare sind hinten zusammengebunden, seine Cowboy-Stiefel und sein blaues T-Shirt mit der Schrift erin-



„Ich bin wie ich bin!“

ernern daran, dass er ein Hardrockler ist. Der 39-jährige strahlt aber auch eine innere Ruhe aus, die ihm als Gitarrenlehrer zugute kommt. Er sitzt auf den Treppenstufen seiner Gitarrenschule „Soul Sonic“, die sich auf dem Wierlings Kamp 22a im Gewerbegebiet Dernekamp befindet, und schlürft an seinem Milchkaffee. Seine Schüler finden es schon cool, dass ihr Gitarrenlehrer auf der Bühne steht. Manche besuchen ihn mit ihren Eltern dann auch auf einem seiner Konzerte. 2012 hat er seine Gitarrenschule gegründet. Am Münchner Gitarren Institut hat er studiert. Der Diplom-Gitarrist will den Schülern aber nicht nur technische Grundlagen lehren. Ihm ist es wichtig, mit den Schülern auch Lieder einzustudieren, die sie selbst zu Hause hören. Gitarrenspielen soll nämlich Spaß ma-

chen. Nick van Delft will auch sein Angebot ausbauen und Keyboards und Schlagzeug anbieten. Außerdem soll es dort künftig Band-Workshops geben. Aktuell plant Nick van Delft mit seiner Band ZODIAC seine nächste Tour. Denn am 29. Juli soll das nächste Studioalbum „Grain of Soul“ herauskommen. „Die Songs werden ein bisschen härter“, verrät er uns nur so viel. Er schreibt die meisten Songs, doch alle Bandmitglieder puzzeln an den Texten mit. „Wir machen ehrliche und handgemachte Musik, eben Old School.“ Die Club-Tour soll ab Mitte September starten und dann geht es auch in die Schweiz. Die Tour-Daten sind auf der Homepage zu finden. „Ich muss auf die Bühne. Das ist meine Leidenschaft!“

www.gitarrenschule-duelmen.de
www.zodiac-rock.com

Ein liebevolles Andenken

Seit elf Jahren gibt es die Firma Kestermann auch in Dülmen. Der Coesfelder Betrieb hat im Jahr 2005 eine Filiale an der Industriestraße eröffnet und kümmert sich seitdem kompetent und einfühlsam um die Wünsche der Kunden in der Tierstadt.

„Ein Grabstein ist ein Andenken, das über viele Jahrzehnte an einen lieben Menschen erinnert, mit dem man sich verbunden fühlt“, weiß Thorsten Kestermann. Umso wichtiger ist es, diesen Grabstein individuell passend zu gestalten. „Wir beraten unsere Kunden, finden im Gespräch heraus, welcher Stein dem Verstorbenen gerecht wird“, so der Fachmann. Dabei greift er sowohl auf Ideen der Angehörigen zurück, entwickelt aber auch gerne mit diesen gemeinsam einen Entwurf. Passend dazu gibt es bei Thorsten Kestermann Grabzubehör wie zum Beispiel Lampen oder Vasen. „Wir sorgen mit un-

serem Know-How und mit handwerklicher Professionalität dafür, dass ein Grab mehr ist als nur ein Ort, dass ein Grab zu einer echten Erinnerungsstätte wird“, verspricht Kestermann. Anregungen für den Grabstein können die Kunden aber auch in der Ausstellung vor Ort gewinnen. Hier finden sich eine Vielzahl von Mustergrabsteinen, die natürlich noch abgewandelt werden können. Neben der Grabgestaltung kümmert sich Thorsten Kestermann mit seinem Team aber auch um viele andere Steinarbeiten – von Außentreppen über Bodenbeläge bis hin zu Fensterbänken oder Gartenbauten.



Das 1946 durch Emil Grzenia gegründete Unternehmen wird bereits seit über 40 Jahren von Familie Kestermann geführt.

Thorsten Kestermann 48249 Dülmen Industriestraße 5a Telefon 0 25 94/7 83 18 21 Fax 0 25 94/7 83 18 22
48653 Coesfeld Oldendorper Weg 24 Telefon 0 25 41/7 14 15 Fax 0 25 41/9 66 48 54



DESIGN **OFFICE** **DRUCK**

VaKo Druck

Ihr Partner für Gestaltung - Druck - Papier!

VaKo-Druck GmbH · Wierlings Busch 73 · 48249 Dülmen
Telefon 0 25 94 / 94 76 - 0 · www.vako-druck.de

Schrott in Bargeld umwandeln

- Schrottankauf
- Schrottdemontage
- Buntmetallankauf
- Industrie- und Haushaltsauflösung
- Schrottabholung
- Containerdienst

Was kaufen wir von Ihnen?

- Alles aus Metall: Altmetall, Misch- und Scherenschrott
- Gegenstände aus Gusseisen und Brennerschrott
- Schrott aus Aluminium, z.B. Felgen, Alu-Guss, Bleche, Kabel oder Profile
- Schrott aus Kupfer: Draht, Schienen und Rohre
- Schrott aus Blei: Rohre, Auswuchtblei oder ähnliches
- Schrott aus Messing: Späne, Mischprodukte, Armaturen oder ähnliches
- Edelstahl und Hartmetall sowie Zink

Unser freundliches Personal hilft Ihnen beim Abladen und Wiegen. Die Abwicklung der Gutschrift erfolgt direkt in bar an der Kasse. Wir sind für Firmen, Kleinhändler und Privatleute die richtige Adresse.

Wir stellen Ihnen Container für Altmetall zur Verfügung. Gerne besuchen wir Sie auch persönlich, um uns vor Ort ein Bild über die anfallenden Schrott- und Metallsorten zu machen und beraten Sie über geeignete Absetzcontainer oder Mulden.

A & R Münsterland – neben dem Wertstoffhof
Wierlings Kamp 10 · 48249 Dülmen · Tel.: 0 25 94 / 55 48
www.schrotthandel-muensterland.de

KreAktiv in Dülmen

Kurse und Workshops für Kinder und Jugendliche



Miteinander Spaß haben, eigene Ideen entwickeln und sich ausprobieren - und das ohne Druck und Angst vor Noten: Das ist die Philosophie des KreAktiv-Angebots der Neuen Spinnerei in Dülmen.

Von Simone Reher

Dülmen. In der städtischen Jugendeinrichtung im Bendix-Gebäudekomplex werden Kurse und auch Workshops für kleines Geld angeboten, bei denen die Kinder und Jugendlichen ihrer Phantasie freien Lauf lassen können. Ganz nebenbei lernen sie mit Farben, Ton, Holz und vielen weiteren Materialien zu arbeiten.



„Wir haben hier bei uns auch tolle Möglichkeiten. Uns steht hier eine Mal- und auch eine Töpferwerkstatt zur Verfügung“, erzählt uns Sandra Feldhaus von der Neuen Spinnerei, Ansprechpartnerin für die KreAktivwerkstatt. Sie kann dabei auf acht Honorarkräfte zurückgreifen. Für unterschiedliche Altersgruppen gibt es offene Angebote, bei denen man einfach vorbeikommen kann, und Kurse, bei denen man sich vorher anmelden muss. Für die jungen „Künstler“ ab sechs Jahren zum Beispiel gibt es ein Töpferangebot. Das Matschen mit Ton und das Malen mit Acryl seien der Renner bei den Kids. Zum Sommer werden zum Beispiel Dekokugeln oder kleine Figuren getöpft, zum Winter Häuserfronten, hinter

denen man eine kleine Kerze stellen kann. Und hinter Gerlindes Bastelkiste verstecken sich innovative Ideen. Verschiedene Techniken und Materialien werden genutzt. Aktuell wird an dem Projekt „Photo Transfer Potch“ gearbeitet. Da werden Fotos aus dem Laserdrucker auf Leinwände oder Deko übertragen und gestaltet. „Sehr spannend“, findet Sandra Feldhaus. Sie selbst bietet auch einen Kurs an und zwar einmal im Monat. Kinder und Jugendliche zwischen elf und 16 Jahren können zum „Painting by Night“ vorbeikommen. Das ist ein offener Kurs, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. An einem Freitag im Monat können sie sich von 19 bis 21 Uhr ausprobieren. Comics zeichnen, Acrylarbeiten oder andere Techniken sind möglich. Was gerade besonders gut ankomme, sei der Multimedia-Mix, erzählt Sandra Feldhaus. So entstehen Collagen aus verschiedenen Materialien. Auch Wochenend-Angebote gibt es - und zwar zusammen mit dem Mehrgenerationenhaus. So können zum Beispiel Eltern mit Kindern gemeinsam malen oder auch töpfeln. Das wäre ein tolles Familienerleb-

nis, so Sandra Feldhaus. Der offene Treff für das Malen mit Acryl- und Ölfarben läuft mittwochs von 18.30 bis 21 Uhr. Angesprochen werden mit diesem Treff vor

allem junge und ältere Erwachsene. Neben den regelmäßigen Kursen gibt es auch aktuelle Kurse. Der Monatsflyer ist auf der Homepage www.neue-spinnerei.de

zu finden. In den Sommerferien machen die regelmäßigen Kurse aber Pause – dann läuft das Ferienangebot der Stadt Dülmen.

REGELMÄSSIGE KREATIVANGEBOTE IN DER



Töpfern (Rosi Roters & Helga Schmidt)	1.+2. Di./Monat 3.+4. Do./Monat	16 – 18 Uhr	ab 6 J.	Ohne Anmeldung	Ab 1,00 €
Malen mit Acryl und Co. (Gudrun Liening)	3.+4. Di./Monat	16 – 18 Uhr	ab 6 J.	Ohne Anmeldung	Ab 1,50 €
MGH Töpfern (Rosi Roters & Helga Schmidt)	4. Sa./Monat	15 – 17.15 Uhr	0 bis 99 J.	Ohne Anmeldung	Kinder: ab 1,00 € Erw.: ab 3,50 €
MGH-Malen -Malstudio 112- (Gudrun Liening)	2. Sa./Monat	14 – 17 Uhr	0 bis 99 J.	Ohne Anmeldung	Kinder: ab 1,50 € Erw.: ab 3,50 €
Gelindes Bastelkiste – Basteltechniken und Co. (Gerlinde Schmelz)	3. Sa./Monat	14 – 17 Uhr	ab 8 J.	Mit Anmeldung	3,00 bis 5,00 €
Abendatelier (Regine Lemke-Kalweit)	mittwochs (außer i. d. Ferien)	18.30 – 21 Uhr	ab 16 J.	Ohne Anmeldung	U18: 1,00 € Ü18: 3,00 €
Painting by night Zeichnen, Malen und Farbexperimente (Sandra Feldhaus & Angela Nakelski)	2. Fr./Monat	19 – 21 Uhr	ab 11 J. (bis ca. 16 J.)	Mit Anmeldung	ab 3,00 €



Mit Spaß in die Tasten hauen

Nicht immer nur Beethoven und Chopin, sondern ruhig auch mal moderne Chart-Hits von Lady Gaga und Co. – Berthold Rath weiß, dass gerade Kinder nicht nur die alten, sondern auch die modernen Klassiker spielen wollen. Für ihn steht neben der reinen Wissensvermittlung auch immer der Spaß am Unterricht im Mittelpunkt. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Schüler erst vier Jahre oder schon weit über 70 sind. Die Musikschule Rath bietet Keyboard- und Pianounterricht in der Gruppe an. „Es ist nie zu spät, ein Instrument zu lernen und dabei auch noch soziale Kontakte zu knüpfen oder pflegen“, so Berthold Rath. Wer möchte, kann ganz unverbindlich in den Unterricht hereinschnuppern und ausprobieren.

Musikschule Rath
Lüdinghauser Straße 14 · 48249 Dülmen
Telefon 0 25 94/8 79 37 · Mobil 0171/34 95 662
berthold.rath@web.de
Termine nach Vereinbarung



KTS Krankenförderung GmbH – zuverlässiger Partner in der Krankenförderung

Mobil zu sein – das ist für Menschen jeden Alters wichtig. Seit über 10 Jahren ist die KTS Krankenförderung GmbH mit Sitz in Dülmen im Kreis Coesfeld unterwegs. Sie befördert Patienten sitzend, liegend oder im Rollstuhl zu Dialysen, Bestrahlungen, Ärzten sowie zu Kur- und Rehazentren – auch außerhalb des Kreises. Eine Begleitperson kann kostenlos mitfahren. Mittlerweile beschäftigt die KTS über 50 Mitarbeiter und verfügt über 16 klimatisierte Fahrzeuge. Bei allen Liegend- und Tragestuhlfahrten wird der Patient im Fahrgastraum durch einen Mitarbeiter betreut. Alle Angestellten sind im Umgang mit Patienten geschult. Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit sind dem Unternehmen besonders wichtig. Auch spontane Fahrten sind innerhalb einer geringen Wartezeit möglich. Das Unternehmen ist Partner aller gängigen Krankenkassen, so dass die Krankenfahrten über den Kostenträger abgerechnet werden können. Die KTS Krankenförderung GmbH steht werktags von 5.30 bis 20 Uhr und sonntags von 9 bis 18 Uhr zur Verfügung.

KTS Krankenförderung GmbH
Kreuzweg 49 · 48249 Dülmen
Kostenlose Hotline: 0800/30 31 800 · eMail: info@kts-coesfeld.de
www.kts-krankenforderung.de

Die Dülmener Wildpferde

Faszination hält an



im Merfelder Bruch

Plätze. Erstmals im Angebot ist die öffentliche Führung mit dem Oldtimerbus „Grüner Ernie“. Im Juni fand die erste Fahrt statt, im September gibt es die zweite Tour. Schnell ausgebucht war auch die Sonnenaufgangs-Tour. Sie ist in diesem Jahr bislang nur einmal geplant und zwar im August. Morgens um 6 Uhr geht es los. „Um diese Uhrzeit herrscht immer eine besondere Stimmung“, ist Katrin Finn-Wedler von dieser Führung überzeugt. Kommt sie gut an, dann ist eine weitere Auflage nicht ausgeschlossen.

Die Wildpferdebahn im Merfelder Bruch ist heute ein Naturschutzgebiet – mit der Herde als wesentlichem Bestandteil. Sie ist für Besucher in der Zeit von März bis zum 1. November an Wochenenden und Feiertagen in NRW bei schönem Wetter von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Auf einem Rundgang kann die friedlich grasende Herde mit den spielenden Fohlen beobachtet und das instinktive Verhalten der Tiere im Herdenverband studiert werden.

Öffentliche Führung bei den Wildpferden: Bei einer einstündigen Führung mit der Försterin können die Besucher die Wildpferde in freier Natur beobachten und erleben. In diesem Jahr gibt es noch zwei Termine: Mittwoch, 14. September, Freitag, 14. Oktober jeweils 18 Uhr.

Mit dem Oldtimerbus „Grüner Ernie“ zur öffentlichen Führung bei den Wildpferden: Die Tour ist in diesem Jahr ganz neu vom Dülmen Marketing ins Programm aufgenommen worden. So „tuckern“ die Besucher gemütlich von Dülmen aus mit dem Oldtimerbus „Grüner Ernie“ zur Wildpferdebahn. Dort gibt es dann eine Führung durch den Merfelder Bruch. Termin: Freitag, 9. September.

Infos und Tickets gibt es beim Dülmen Marketing, in der Tourist-Information an der Lüdinghauser Straße.

Die Dülmener Wildpferde gehören zu Dülmen einfach dazu. Sie leben im Merfelder Bruch, einem weitläufigen Moor- und Heidegebiet, in einem eingezäunten, 400 Hektar großen Gehege. Dort sind die rund 400 Tiere sich selbst überlassen.

Von Simone Reher

Dülmen-Merfeld. In den Wintermonaten werden die Pferde allerdings an einigen Futterstellen mit Heu versorgt. Mitte des 19. Jahrhunderts hatten die Herzöge von

Croy den Tieren hier ein Reservat geschaffen.

„Die öffentlichen Führungen sind regelmäßig schnell ausgebucht“, sagt Katrin Finn-Wedler von Dülmen Marketing. Im September und Oktober gibt es noch freie



Betreutes Wohnen · Langzeitpflege · Kurzzeitpflege

Ich will mein Leben leben

Leben Sie *Ihr* Leben in einer
Residenz von Pro Seniore!

Sommerfest,
Samstag, 2. Juli 2016, 11.30 bis 16.30 Uhr

Pro Seniore Residenz Marienhof
An der Eisenhütte 3–5 · 48249 Dülmen
Telefon 02594 972-0 · www.pro-seniore.de

pro seniore

Immer mehr

1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt

Premiere ist am ersten Wochenende nach den Sommerferien

Rund um den Burg- und Dorfplatz lädt die Dorfgemeinschaft Hausdülmen zahlreiche Hobbykünstler und Handwerker ein, die ihre Werke und Dienstleistungen zum Kauf anbieten. Das Organisationsteam um Ortsvorsteherin Gabriele Sondermann und Stefan Bücken haben „ihr neues Kind“ vorgestellt.

Von Simone Reher

Hausdülmen. Der 1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt soll am ersten Wochenende nach den Sommerferien (27. und 28. August) mitten im Dorf stattfinden.

„Wir sind von diesem Experiment überzeugt“, so Ortsvorsteherin Gabriele Sondermann. Adventsmärkte oder auch Weihnachtsmärkte gäbe es an jeder Ecke. Sie wollten mit einem neuen Format in Hausdülmen trumpfen. Die Idee dazu kam gemeinsam von Stefan Bücken und seinem Vater. Das war vor zwei bis drei Jahren. Wegen des Jubiläumsjahrs im vergangenen Jahr haben sie das neue Projekt erst Anfang des Jahres begonnen. „Bislang haben 21 Hobbykünstler zugesagt“, freut sich Stefan Bücken. „Wir können bis zu 30 Stände unterbringen.“ Es können sich also noch weitere Künstler anmelden und zwar bis zum 23. Juli (Samstag).

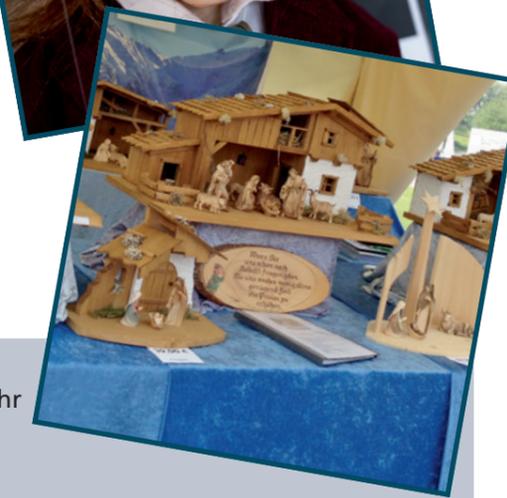
Die Werbetrommel haben sie im Vorfeld für den Kunsthandwerkermarkt schon kräftig gerührt. Das Organisationsteam hat gut 300 Schreiben an potentielle Anbieter verschickt. „Wir müssen erst einmal bekannt werden“, so Stefan Bücken. Er hat auch seine Kontakte genutzt. Denn er hatte schon in Gimbe das dortige Kleinkunstfestival organisiert. „Wir wollen hier in Hausdülmen ausschließlich nur echtes Kunsthandwerk



Freuen sich auf den 1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt im August: Ortsvorsteherin Gabriele Sondermann (v.re), Stefan Bücken und Sabrina Rustige vom Dülmen Marketing e.V.

anbieten.“ Und das Besondere an diesem Markt sei, dass die Kunsthandwerker hier im Mittelpunkt stehen und nicht nur Beiwerk einer anderen Veranstaltung seien. Eine Künstlerin aus Düsseldorf kommt mit ihren handgemachten Marionetten vorbei. Auch Weihnachtskrippen werden beim 1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt gezeigt. Wer glaubt, dass es im August viel zu früh ist, der irrt. „Die Künstlerin aus Waltrup arbeitet ausschließlich auf Bestellung. Und dann braucht sie natürlich etwas Vorlauf“, erklärt Stefan Bücken vom Orga-Team. Weiter im Angebot sind auch edle Liköre, Fruchtaufstriche, Kräutersalze, handgefertigte Seife oder auch Skulpturen aus Granit, Silberschmuck, kreativer Schmuck, handbemalte Seidentücher, Holzobjekte, Fensterdeko, Puppenkleidung, Vogelhäuschen und Bilder. Außerdem hat ein Stuhlflechter sein Kommen zugesagt. Die Be-

sucher können einigen Künstler sogar bei ihrer Arbeit über die Schultern schauen. Auch die Vereine aus Hausdülmen sind im Boot. So wollen sie sich um das Catering kümmern. Unter anderem will die Katholische Frauengemeinschaft ein Café im Pfarrheim und in der Außengastronomie anbieten. Der Ortsausschuss der Kirchengemeinde stellt eine Weinlaube auf. Auch ein Kinderprogramm mit Spielen und Schminken ist vorgesehen. Die Flüchtlinge aus der Unterkunft am Gausepatt sollen zudem eingebunden werden, so Ortsvorsteherin Gabriele Sondermann. Zu einem Kunsthandwerkermarkt gehört natürlich auch Musik. Bislang steht eines fest: „Pattu“, eine plattdeutsche Rock-& Blues-Band aus Münster, konnte schon verpflichtet werden. Hilfreich zur Seite steht dem Orga-Team zudem Dülmen Marketing, wenn es darum geht, den Kunsthand-



werkermarkt bekannter zu machen. „Wir helfen gerne mit. Und die Plätze in Hausdülmen eignen sich wunderbar für einen Markt“, betont Sabrina Rustige vom Dülmen Marketing. Der 1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt im August soll übrigens kei-

ne Eintagsfliege bleiben. Hausdülmen soll sich zu einem Mekka für Handwerker und Künstler entwickeln.

Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt:

Samstag (27. August) und Sonntag (28. August) jeweils von 11 bis 18 Uhr

Kontakt:

Stefan Bücken (stefan-buecker@t-online.de)

Gabriele Sondermann (gabriele.sondermann@gmx.de)

Eine Tasse Kaffee darf sein – der Pflegedienst Steinberg hat ein breitgefächertes Angebot

Der Pflegedienst Steinberg ist seit 22 Jahren in Dülmen. „Wir gehören zu den größten privaten Pflegedienstleistern im Kreis Coesfeld, wenn es nach den betreuten Kunden geht“, sagt Inhaber Jürgen Steinberg nicht ohne Stolz. Fast 200 Kunden im Monat betreut der Pflegedienst im Stadtgebiet Dülmen und in den Ortsteilen Buldern, Merfeld, Haus-



Pflegedienst Jürgen Steinberg – Büro im Ärztehaus neben dem Dülmener Krankenhaus

Vollenstraße 8 · 48249 Dülmen · Tel. 0 25 94/94 85 78 · jsteinberg@mailbox.org · www.pflegedienststeinberg.de

dülmen, Rorup und Hiddingsel. Seit dem 1. Juni diesen Jahres hat der Pflegedienst sein Angebot erweitert und bietet Haushaltshilfe für seine Kunden an. Geschäftsführer Jürgen Steinberg, der im Jahr 1994 mit vier Mitarbeitern begonnen hat, kann heute auf fast 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückgreifen. Allerdings sucht er weitere ausgebildete Kranken- und Altenpfleger. „Wir wollen optimal auf die Reform der Pflegeversicherung zum 1. Januar 2017 vorbereitet sein“, sagt Steinberg. Auch weitere Auszubildende sucht der Dülmener Pflegedienst. Aktuell zählen vier Auszubildende zu seinen Mitarbeitern.

Ältere Menschen, die nicht mehr alleine ihre tägliche Pflege schaffen, und demenzkranke Menschen gehören zum Kundenstamm. „Wir pflegen und betreuen sie nicht nur, sondern beschäftigen sie auch stundenweise“,

so Jürgen Steinberg, der als gelernter Krankenpfleger weiß, wovon er spricht. „Mitarbeiter nehmen sich Zeit und trinken mit den Kunden auch eine Tasse Kaffee, wenn es von ihnen gewünscht wird“, sagt er.

Highlights für die Kunden, aber auch für die Mitarbeiter sind vor allem auch die jährlichen Fahrten, die der Pflegedienst Steinberg organisiert und betreut. So unternahmen sie mit acht Senioren eine Schiffsfahrt auf dem Rhein unter dem Motto „Lustiger Seniorennachmittag“. Im September geht es mit einer Gruppe zur Hengstparade nach Warendorf. „Wir versuchen damit, einerseits die Angehörigen zu entlasten. Andererseits sollen die alten Menschen aus ihrer gewohnten Umgebung herauskommen, um etwas Neues zu erleben“, erzählt Jürgen Steinberg. Denn er will „Dülmen erleben“ auch im Alter sicherstellen.

Gar nicht piefig

Schachklub Dülmen bietet ein reges Vereinsleben

Die Zeiten, in denen Schachturniere von alten Männern in verräucherten Kneipen ausgetragen wurden, sind längst vorbei. Heute ist Schach ein Sport, der Generationen verbindet, Teamgeist fördert und nebenbei auch noch jede Menge Spaß macht.

Von Alexandra Schlüter

Dülmen. In Dülmen ist der SK Dülmen 1952 e.V. zu Hause. Nicht nur ein traditionsreicher Verein, sondern auch einer, der im positiven Sinn gegen den Strom schwimmt. Andernorts laufen den Schachvereinen die Mitglieder weg, Dülmen konnte diese Tendenzen bei Zeiten stoppen. Mittlerweile verfügt der Verein wieder über eine Jugendabteilung und steigende Mitgliederzahlen, ein reges Vereinsleben rund um das Brett macht den SK Dülmen auch für Spieler anderer Orte attraktiv. Der Lohn für die gute Arbeit: Der Verein ist

mittlerweile der zweitgrößte hinter dem SK Münster im Schachbezirk.

Vier Seniorenmannschaften spielen in den unterschiedlichen Spielklassen, und das durchaus erfolgreich. So rangiert die erste Mannschaft seit Jahren in der Regionalliga, erneut konnte der Klassenerhalt in diesem Jahr gesichert werden. Für das Team ein guter Erfolg, der sich auch in der kommenden Saison wiederholen soll.

Da die zweite und die dritte Mannschaft beide in der Bezirksliga spielen, kommt es regelmäßig zu innerstädtischen Duellen. Wobei sich die dritte Mannschaft still und leise zum Geheimfavorit gemausert hat. Die „Oldies“ des SK Dülmen haben in der vergangenen Saison lange oben mitspielen können. Für die zweite sollte das Saisonziel allerdings auch Aufstieg lauten. Die vierte Mannschafts rangiert in der Kreisliga und peilt in der nächsten Saison einen guten Mittelfeldplatz an.

Turniere für Vereinsmitglieder, aber auch für alle schachinteressierten Dülmener, gehören fest zum Jahresprogramm. Besonders beliebt ist das Maikäferblitzen - ein kleines, aber feines Blitzturnier um süße Pralinenkäfer. Oder aber die Sommerschachserie, bei der jeder unverbindlich einsteigen und sich ausprobieren kann.

Wer in gemütlicher Runde einfach nur eine Partie spielen möchte, für den ist der Hobby-Schachtreff immer am ersten Mittwoch im Monat von 17.30 bis 20 Uhr im Kolpinghaus ein Tipp. Vereinsabend ist immer freitags, ebenfalls um 20 Uhr im Kolpinghaus. Die Jugendlichen trainieren immer samstags ab 11 Uhr in der Neuen Spinnerei. Einmal im Jahr trifft sich der Verein zum Sommerfest, gerne werden dazu auch befreundete Vereine eingeladen. Über die Jahre haben sich zahlreiche Verbindungen außerhalb des Schachverbandes knüpfen lassen, der ein oder andere Vergleichskampf wurde ebenfalls schon geführt.

Für den Schachklub Dülmen geht es abseits der sportlichen Ziele in den Mannschaftskämpfen vor allem darum, die Freude am Schach weiterzugeben und zu leben. **Alle Infos finden sich unter www.schachklubduelmen.de**



Auf's richtige Pferd gesetzt

Die „Pferdi-Reihe“ kommt in Dülmen gut an. Dahinter versteckt sich nicht eine Roman-Reihe über Pferde,

wie man zunächst meinen könnte. Es geht hier um „Pferdi-Liköre“. Angelehnt an sein Maskottchen „Pferdinand“ hat der Dülmen Marketing sie auf den Markt gebracht. Zwei Sorten gibt es bislang, weitere sollen folgen.

Von Simone Reher

Dülmen. Im Dezember 2015 kam zuerst ein Kaffee-Creme-Likör heraus, der mit nur 17 Prozent sowohl in gekühlter Form als auch bei Raumtemperatur leicht zu genießen ist. „Den lieben vor allem wir Frauen“, schwärmt Sabrina Rustige von Dülmen Marketing. Die Kaffee-Creme-Variante kann auf Eis, als Beigabe zum Dessert oder als Likör genossen werden. Was vielleicht mehr den Männern mun-

den wird, ist der Kräuterlikör von der Feinbrennerei Sasse aus Schöppingen, der im Frühjahr 2016 herausgekommen ist. Wie auch der cremige Vorgänger ist er in einer edlen 350 ml-Flasche abgefüllt.

„Beide Sorten gehen total gut“, so Sabrina Rustige von Dülmen Marketing. Viele Dülmener nehmen einen „Dülmener Pferd“ als Geschenk mit. „Bei einem Schüleraustausch packen Eltern ihren Kindern auch mal einen Likör für die Gasteltern ein“, erzählt sie. Das komme gut an. Und auch Touristen greifen öfters mal nach einem „Pferdi“ – als Mitbringsel.

Die Liköre sind bei Dülmen Marketing in der Lüdinghauser Straße 1a käuflich zu erwerben.



Monika Dreike vom Dülmen Marketing stellt den „Pferdi-Kräuterlikör“ vor.



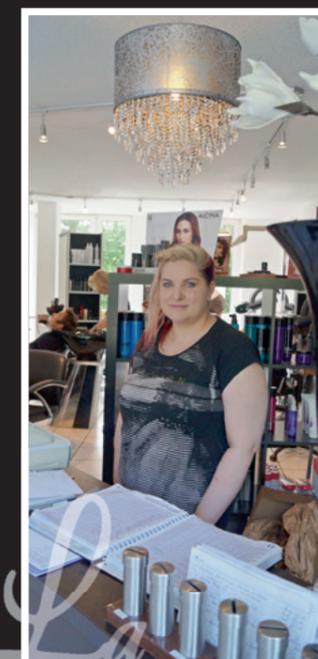
Immer einen Besuch wert ist das Café Karthaus in Weddern 14. Hier kann man mit Freunden und der Familie das rustikale Frühstück genießen. Auch für Fahrradfahrer in der Region ist das Café, das von den Werkstätten Karthaus betrieben wird, ein beliebtes Ausflugsziel. Die Radwanderrouen 8, 10 und 15 führen dort entlang. Das Café bietet neben dem Frühstücksbuffet auch tagsüber Schnittchen und hausgemachte Torten sowie Kuchen der Saison an. Inklusion wird hier groß geschrieben. Menschen mit und ohne Behinderungen arbeiten eng zusammen. Auch E-Bike-Fahrer sollten sich den Standort merken, denn am Café Karthaus befindet sich eine E-Bike-Ladestation. Während ihr Gefährt aufgeladen wird, können diese auf der gemütlichen Terrasse Kaffee oder Tee genießen. Direkt daneben gibt es zudem die Boutique Karthaus und den Bioladen. Hier werden unter anderem Produkte aus den Werkstätten Karthaus angeboten – echte Handarbeit und Gemüse aus der eigenen Gärtnerei. Highlight in der kalten Jahreszeit ist der Karthäuser Winterzauber. Der Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende verzaubert jeden.



Café Karthaus
Weddern 14 · 48249 Dülmen · Telefon: 0 25 94/89 32-264
www.werkstaetten-karthaus.de
Öffnungszeiten: Di. bis So. 9 – 18 Uhr (Mo. Ruhetag)

La Beauté, der Friseursalon an der Halterner Straße 58, ist nicht nur ein Salon, in dem der Kunde seine Haare schneiden läßt. Er ist eine Wohlfühlase – und das seit dem 3-jährigen Bestehen dort. So hat sich das Team um Friseurmeisterin Mandy Vieth, die sich vor neun Jahren selbstständig machte, der ganzheitlichen Haut-, Haar- und Schönheitspflege verschrieben. Laufend bildet sich das Team weiter, wenn es um aktuelle Haarschnitt- und Stylingtrends geht. Individuelle Beratung liegt ihm dabei besonders am Herzen. Und da steht der Kunde im Mittelpunkt, wenn Haarschnitte oder Haarfarbe besprochen werden. Haarverlängerungen, Haarverdichtungen oder auch Hochsteckfrisuren gehören außerdem zum Angebot. Das Haar spiegelt die Persönlichkeit wider. Umso wichtiger ist es, dass die Kunden den Salon zufrieden verlassen.

La Beauté



Friseursalon La Beauté
Halterner Straße 58 · 48249 Dülmen
Telefon 0 25 94/8 92 88 43 · eMail: LaBeaute1@web.de
www.friseursalon-mandy-fiedler.de
Mo. geschlossen · Di. bis Fr. 8.30 - 18 Uhr · Sa. 8.30 - 13 Uhr



Strassenfest

Rund um den Königsplatz wird im September gefeiert

Vor fünf Jahren wurde der Königsplatz in Dülmen umgebaut: Das soll am 17. September 2016 mit einem großen Straßenfest gefeiert werden.

Von Simone Reher

Dülmen. Seit Januar feilen die Geschäfte auf der Coesfelder Straße und am Königsplatz am Programm. Der Bioladen Urban und das Bistro täglich sind die beiden Hauptorganisatoren. „Fast alle anliegenden Geschäfte machen mit“, freut sich Elke Lovermann vom Bioladen Urban. So treffe man sich einmal im Monat, um weiter zu planen. Ihr macht es sichtlich Spaß: „Es ist eine schöne Sache, denn gemeinsam ist man stark.“

Pavillons sollen zum Straßenfest vor den

Geschäften aufgebaut werden. Jeder will dort dann eigene Aktionen von 11 bis 18 Uhr durchführen. Es gibt viele Ideen von den 17 teilnehmenden Geschäften. So soll es zum Beispiel eine Mal-Aktion für Kinder geben. Auch eine Schuhputz-Aktion ist geplant. Essen und Trinken gibt es natürlich auch. Ein gemeinsames Gewinnspiel mit anschließender Verlosung wollen sie außerdem auf die Beine stellen. So können die Besucher Stempel in den jeweiligen Geschäften sammeln. „Wir sind noch in der Planungsphase“, so Lovermann vom Bioladen Urban. Der feiert an dem Tag gleich doppelt – auch sein 30jähriges Bestehen. Fest steht, dort am Stand können Bioprodukte probiert werden.

Gleichzeitig läuft auf dem Marktplatz in Dülmen eine andere Veranstaltung. Ab 14

Uhr gibt es dort eine Oldtimer-Show des 1. Dülmener Oldtimerclubs. „Die Besucher können vom Marktplatz zum Königsplatz schlendern oder andersherum“, sieht Lovermann dadurch nur Vorteile. Sie hätten ihren Termin extra so gelegt.

Das fünfjährige Jubiläum des neuen, umgebauten Königsplatzes wird zwar gefeiert. Aber der Platz hat eigentlich noch eine viel längere Geschichte. Eine Ausstellung dazu ist in Planung und soll an dem Tag gezeigt werden.

Was zu einem richtigen Straßenfest gehört, ist natürlich Musik. Ab 18 Uhr wollen zwei Dülmener Bands die Besucher so richtig in Stimmung bringen und das bis 22 Uhr. Jetzt heißt es nur noch: Daumendrücken, dass auch das Wetter beim Straßenfest mitspielt.

Kinoerlebnis auf neuen Sesseln

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten können sich die Kinobesucher im Cinema Center Dülmen ab dem 30. Juni wieder auf spannende Kinoabende freuen – und das auf neuen Sesseln.

Von Simone Reher

Dülmen. „Nach 15 Jahren waren sie einfach durchgesessen und verschlissen“, hieß es vom Betreiber Karl Hövel. In den sechs Kinosälen werden rote oder blaue Sessel eingebaut. Besonders bequem haben es die Besucher in den hinteren Reihen auf den Logensitzen. Denn diese sind breiter als die sonst üblichen Sessel: 70 statt 58 Zentimeter. Außerdem soll es besondere Spezial- beziehungsweise Actionsessel geben, die passend zu den

Filmszenen wackeln und vibrieren.

Auch im Foyer hat sich etwas getan. Komplett entkernt und gestaltet wurde der Bereich. Das Dülmener Kinogebäude erhielt

außerdem einen neuen Außen-Anstrich. Nach diesen Renovierungsarbeiten am Standort Dülmen ist die Familie Hövel allerdings noch nicht fertig. Sie will anbauen, um zwei weitere Kinosäle zu schaffen. Sie hofft, dass sie damit noch in diesem Jahr beginnen kann.



Gratik: freepik



tretford®

Natur erleben...
Teppich mit Kaschmir-Ziegenhaar

Wir zeigen Ihnen wie es sich anfühlt.

Bei uns können Sie selbst erleben, was den Unterschied ausmacht. Als Premium-Händler für Kaschmir-Ziegenhaar-Teppiche von Tretford, können wir Ihnen alle Vorteile dieses besonderen Teppichs zeigen. Neben dem wohligen Gefühl, der hervorragenden Qualität und den schönen Farben, sind Kaschmir-Teppiche wohngesund und durch den nachwachsenden Rohstoff gut für die Umwelt.

Überzeugen Sie sich selbst.

Individuelle Wohnräume.

Bodenbeläge jeder Art und in großer Auswahl, Markisen & Sonnenschutz, Gardinen & Zubehör und vieles mehr, was Ihr Lebensumfeld so besonders macht. Das alles finden Sie auf über 700m² bei uns. Kompetente Beratungen, hohe Produktqualität, ein faires Preis-Leistungsverhältnis, Flexibilität sowie fachgerechte und adäquate Dienstleistungen sind uns das Wichtigste.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

König Raumdesign

Telgenkamp 8 · 48249 Dülmen · Tel.: 02594/ 8 87 29 · Fax: 02594/ 8 89 77 · info@koenig-boeden.de · www.koenig-boeden.de

Haben Sie die aktuelle Ausgabe von Dülmen erleben aufmerksam gelesen? Wenn ja, haben Sie sicher die richtigen Antworten auf unsere Gewinnspiel-Fragen.

Mit den richtigen Antworten und ein wenig Losglück können Sie drei Tankgutscheine á € 50,00 gewinnen. Die Teilnahme lohnt sich also – viel Erfolg!

**3 TANKGUTSCHEINE
á € 50,00
BEI DER WESTFALEN-TANKSTELLE KLINK**

DIE FRAGEN:

1. Wie heißt der Platz, der in diesem Jahr fünf Jahre alt wird?
2. Wie alt war Nick van Delft, als er das erste Mal zur Gitarre gegriffen hat?
3. Wann findet der 1. Hausdülmener Kunsthandwerkermarkt statt?
4. Wie heißt das inklusive Café in Weddern?
5. Wann findet der Hobby-Schachtreff statt?

Antwort 1 _____

Antwort 2 _____

Antwort 3 _____

Antwort 4 _____

Antwort 5 _____

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die richtige Antwort können Sie uns unter dem Stichwort „Dülmen erleben“ per E-Mail an guderlei@stadtanzeiger-coesfeld.de schicken. Oder einfach diesen Coupon ausfüllen, ausschneiden und per Post an StadtAnzeiger Verlag GmbH, Davidstraße 15, 48653 Coesfeld. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2016.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

DER NEUE PEUGEOT 2008. AB JETZT VERFÜGBAR.



PEUGEOT

IMPRESS YOURSELF.

2008

- FULL CONNECTIVITY
- RÜCKFAHRKAMERA
- ACTIVE CITY BRAKE Fahrer-Assistenzsystem

Abb. enthält Sonderausstattung.

LÖWEN CENTRUM Autohaus GmbH

46395 Bocholt
Im Königsesch 4
Tel. 02871/23457-0

46325 Borken
Nordring 223
Tel. 02861/8087-0

48683 Ahaus
Von-Braun-Str. 62-64
Tel. 02561/429196-0

48249 Dülmen
Halterner Str. 252
Tel. 02594/78224-0

48163 Münster-Amelsbüren
Autoforum Münster · Kölner Straße 1
Tel. 02501/9738-200

¹Beratung, Probefahrt und Verkauf nur zu den gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 4,9 – 3,5; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 114 – 90. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.